

## **BGer 4A 332/2017 vom 30. August 2017**

Bundesgericht, 2017-08-30, DE

Quelle: [https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/bger\\_4A\\_332\\_2017](https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/bger_4A_332_2017)

FR: TF 4A 332/2017 du 30 août 2017

IT: TF 4A 332/2017 del 30 agosto 2017

### **Regeste**

Mietrecht | Vertragsrecht

### **Volltext**

Bundesgericht I. Zivilrechtliche Abteilung 30.08.2017 4A 332/2017 (4A\_332/2017)  
Tribunal fédéral Ire Cour de droit civil 30.08.2017 4A 332/2017 (4A\_332/2017) Tribunale federale I Corte di diritto civile 30.08.2017 4A 332/2017 (4A\_332/2017)

Mietrecht | Vertragsrecht

Bundesgericht Tribunal fédéral Tribunale federale Tribunal federal 4A\_332/2017 Urteil vom 30. August 2017 I. zivilrechtliche Abteilung Besetzung Bundesrichterin Kiss, Präsidentin, Gerichtsschreiber Widmer. Verfahrensbeteiligte A.\_\_\_\_\_ AG, vertreten durch Rechtsanwalt Patrick Walker, Beschwerdeführerin, gegen Personalvorsorgestiftung B.\_\_\_\_\_, vertreten durch Rechtsanwalt Urs Pfister, Beschwerdegegnerin. Gegenstand Mietrecht, Beschwerde gegen den Entscheid 400 16 350 des Kantonsgerichts Basel-Landschaft, Abteilung Zivilrecht, vom 11. April 2017. In Erwägung, dass die Beschwerdeführerin gegen den Entscheid 400 16 350 des Kantonsgerichts Basel-Landschaft, vom 11. April 2017 mit Eingabe vom 19. Juni 2017 Beschwerde in Zivilsachen erhoben hat; dass die Beschwerdeführerin den ihr auferlegten Kostenvorschuss auch innerhalb der mit Verfügung vom 25. Juli 2017 angesetzten Nachfrist nicht geleistet hat, weshalb gestützt auf Art. 62 Abs. 3 BGG auf die Beschwerde nicht einzutreten ist ( Art. 108 Abs. 1 lit. a BGG ); dass die Gerichtskosten dem Verfahrensausgang entsprechend der Beschwerdeführerin aufzuerlegen sind ( Art. 66 Abs. 1 BGG ); dass der Beschwerdegegnerin keine Parteientschädigung zuzusprechen ist, da ihr durch das bundesgerichtliche Verfahren kein Aufwand erwachsen ist ( Art. 68 Abs. 1 BGG ); erkennt die Präsidentin: 1. Auf die Beschwerde wird nicht eingetreten. 2. Die Gerichtskosten von Fr. 500.-- werden der Beschwerdeführerin auferlegt. 3. Dieses Urteil wird den Parteien und dem Kantonsgericht Basel-Landschaft, Abteilung Zivilrecht, schriftlich mitgeteilt. Lausanne, 30. August 2017 Im Namen der I. zivilrechtlichen Abteilung des Schweizerischen Bundesgerichts Die Präsidentin: Kiss Der Gerichtsschreiber: Widmer

Export aus OpenCaseLaw (CC0). Verbindlich ist allein der vom erlassenden Gericht veröffentlichte Originaltext. Quellen-URL siehe oben.